

Aufenthaltsgestattung, Duldung, Aufenthaltserlaubnis, Fiktionsbescheinigung

– welchen Aufenthaltsstatus Geflüchtete haben, hat viele praktische Auswirkungen auf Zugänge zu Leistungen, Bildung und Arbeit.

In dieser Fortbildung lernen wir, was für Möglichkeiten und Hindernisse mit dem Status jeweils einhergehen und welche Strategien es gibt, durch Bildung, Ausbildung und qualifizierte Beschäftigung den Aufenthalt zu sichern. Außerdem gibt die Referentin einen Überblick über die aktuellen aufenthaltsrechtlichen Neuerungen in diesem Bereich (Aufenthaltserlaubnis zur Berufsausbildung für ausreisepflichtige Ausländer, Ausweitung der Beschäftigungsduldung).

An wen richtet sich diese Schulung?

Die Schulung eignet sich insbesondere für Menschen, die junge Geflüchtete ehrenamtlich unterstützen oder hauptamtlich mit ihnen arbeiten.

Termin: Dienstag / **07.05.2024** / 17 - 19 Uhr

Ort: Kulturzentrum Lagerhaus Bremen e.V. | Schildstraße 12-19 | 28203 Bremen

Raum: Seminarraum im Migrationsbereich | 3. Etage

Teilnehmer:innen: max. 20 Personen

Referentin: Dr. Esther Somfalvy

Barrierefreiheit: Die Räumlichkeiten sind barrierefrei, es gibt einen Fahrstuhl.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 30.04.2024 über info@fluchtraum-bremen.de.

Dr. Esther Somfalvy ist Koordination des Projektverbunds Berufliche Perspektiven für Geflüchtete in Bremen und Bremerhaven bin+. Mit eng aufeinander abgestimmten Angeboten fördern sie einen verbesserten Zugang zu und die nachhaltige Integration geflüchteter Menschen in den Bremer und Bremerhavener Arbeits- und Ausbildungsmarkt.



Trauma, Traumafolgen, Krisen und Suizidalität bei jungen Menschen mit Fluchterfahrung

In der Begleitung von jungen Geflüchteten kommen wir in den meisten Fällen an schweren psychischen Belastungen nicht vorbei. Die Unsicherheit über einen sensiblen Umgang damit ist häufig groß. In dieser Fortbildung bekommen wir daher eine Einführung in die Themen Trauma, Traumafolgen, Krisen und Suizidalität bei jungen Geflüchteten. Dazu wird es Raum für einen Austausch über die eigenen Erfahrungen, persönlichen Grenzen sowie der Rolle als Mentor:in geben.

An wen richtet sich diese Schulung?

Die Schulung eignet sich insbesondere für Menschen, die junge Geflüchtete ehrenamtlich oder hauptamtlich begleiten.

Termin: Dienstag / **13.05.2024** / 17 - 19 Uhr

Ort: Kulturzentrum Lagerhaus Bremen e.V. | Schildstraße 12-19 | 28203 Bremen

Raum: Seminarraum im Migrationsbereich | 3. Etage

Teilnehmer:innen: max. 20 Personen

Referentin: Ralph Keller

Barrierefreiheit: Die Räumlichkeiten sind barrierefrei, es gibt einen Fahrstuhl.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 06.05.2024 über info@fluchtraum-bremen.de

Ralph Keller ist Sozialpädagoge und Musiktherapeut bei Refugio Bremen e.V. seit 2001.

Queersensible Begleitung von jungen Menschen mit Fluchterfahrung

Seit November 2013 gilt die sexuelle Orientierung und die geschlechtliche Identität und der EU als Asylgrund. Queere Geflüchtete gelten als „besonders schutzbedürftige Gruppe“ in Deutschland. Viele queere Geflüchtete teilen Erfahrungen mit allen geflüchteten Menschen, aber sie haben spezifische Erfahrungen, die sie von anderen Geflüchteten unterscheiden. Geregelt durch EU-Richtlinien braucht es besondere Garantien zum Schutz für die Unterbringung und das Asylverfahren. Viele queere Geflüchtete jedoch verschweigen aus Scham, Angst oder Unkenntnis über die daraus resultierenden Rechte ihre sexuelle Orientierung oder ihre geschlechtliche Identität.

Das erwartet Sie

Eine Schulung, die sich Fragen widmet wie: Was bedeutet eigentlich Queer? Was verbirgt sich hinter dem Kürzel LSBTIQ+? Was sind die Bedarfe von queeren Geflüchteten? Wie kann ich als Mentor*in queersensibel agieren und es meine*r Mentee ermöglichen sich mir mit diesem Thema anzuvertrauen? Was ist meine eigene Haltung zu queeren Sexualitäten und Geschlechtsidentitäten? Anhand von inhaltlichen Inputs, Arbeitsgruppen und Methoden werden wir uns dem Thema annähern und Raum schaffen, um eigene Unsicherheiten und Ängste zu thematisieren.

An wen richtet sich diese Schulung?

Eingeladen sind alle, die zukünftig mit queeren Geflüchteten ehrenamtlich arbeiten wollen oder dies überlegen und für Menschen, die bereits (queere) Geflüchtete ehrenamtlich unterstützen oder hauptamtlich mit ihnen arbeiten.

Termin: Dienstag | **04.06.2024** | 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Lagerhaus Bremen e.V. | Schildstraße 12-19 | 28203 Bremen

Raum: Seminarraum im Migrationsbereich | 3. Etage

Teilnehmer:innen: max. 20 Personen

Referentin: Caro Schulze

Barrierefreiheit: Die Räumlichkeiten sind barrierefrei, es gibt einen Fahrstuhl.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 27.05.2024 über info@fluchtraum-bremen.de

Caro Schulze (sie) ist Sozialwissenschaftlerin und systemische Therapeutin. Sie ist Mitarbeiterin der Beratungsstelle des Rat&Tat Zentrum für queeres Leben e.V. Sie spricht aus einer weißen, cis-geschlechtlichen, queeren (Ally-) Perspektive und bringt viele Jahre Beratungserfahrung in queeren Kontexten und Lebenswelten mit.